

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.ABG.06: Globalgeschichte der Arbeit <i>English title: The Global History of Labour</i>		12 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> erwerben in diesem Modul im Rahmen einer Vorlesung oder eines Seminars vertiefte Kenntnisse zur sozialhistorischen und historisch-soziologischen Erforschung neuzeitlicher Arbeitsverhältnisse in globaler Perspektive können verschiedene historische Formen abhängiger Erwerbsarbeit unterscheiden sowie das sich wandelnde Wechselverhältnis zwischen diesen Formen erläutern; können die zentralen historisch-sozialwissenschaftlichen Debatten zur Transformation von Formen abhängiger Erwerbsarbeit kennzeichnen und kritisch hinterfragen; lernen, in einem Tutorium oder weiteren Seminar ihr Wissen anhand relevanter Fallstudien zu vertiefen und einschlägige Forschungsmethoden zu vergleichen und zu bewerten. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 318 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Vorlesung oder Seminar I 2. Tutorium oder Seminar II		2 SWS 1 SWS
Prüfung: Bei Vorlesung: Klausur (90 Minuten), bei Seminar: Hausarbeit (max. 25 Seiten)		12 C
Prüfungsanforderungen: Vertiefte Kenntnisse sozialhistorischer und historisch-soziologischer Ansätze. Die Studierenden sind in der Lage die Probleme einer Globalgeschichte abhängiger Erwerbsarbeit auf dem Hintergrund der Forschungsdebatten kritisch zu diskutieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Ravi Ahuja	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 3	
Maximale Studierendenzahl: 25		